



TTC-SPIEGEL

TTC Blau-Weiß Brühl Vochem - 1 / 2014/2015



***Freude auf die neue Saison
2014 / 2015***

Brühler Schloßkeller

Ausgewählte Speisen und Getränke
Kalte und warme Buffets, auch außer Haus.
Vier moderne Kegelbahnen, Gesellschaftsräume
für Konferenzen und Festlichkeiten. Beachten
Sie auch unsere *Saisonangebote* und unseren
Pfannkuchenfreitag.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag: ab 17:00 Uhr

Sonntag ab 11:30 Uhr durchgehend

Montag Ruhetag

Tel. 02232/700675

Fax. 02232/700679

kontakt@bruehler-schlosskeller.de

Ihre Ansprechpartnerin ist

Frau Birgit Schönenberg



Inhalt

Vorwort des 1. Vorsitzenden	Seite 04
Grillfest der Herzsport und Lungengruppe	Seite 07
Erste Herrenmannschaft	Seite 09
Zweite Herrenmannschaft	Seite 12
Dritte Herrenmannschaft	Seite 19
Vierte Herrenmannschaft	Seite 23
Fünfte Herrenmannschaft	Seite 26
Jugend	Seite 29
Der TTC-Stammtisch	Seite 33
Ansprechpartner beim TTC	Seite 37
Termine	Seite 38

Impressum

**Der TTC-Spiegel ist das amtliche Organ des TTC BW Brühl-
Vochem e. V. und erscheint dreimal pro Saison**

Redaktion	>>	Heinz-Peter Lichter
Weitere Autoren	>>	Matthias Waldeck, Brigitte Walther, Julian Röttgen, Andreas Kockisch, Marcel Jerosch, Norbert Wasem, Gianluca Walther
Druck	>>	paint & print

Liebe Mitglieder und Freunde des TTC Vochem,

in der Hoffnung, dass Sie eine angenehme Urlaubszeit hatten, begrüße ich Sie ganz herzlich zur neuen Tischtennis-Saison!

Ein sportlich überaus erfolgreiches Jahr mit dem überraschenden direkten Wiederaufstieg unserer Ersten in die Regionalliga sowie dem Aufstieg der 2. Mannschaft in die Verbandsliga nach einer überragenden verlustpunktfreien Rückrunde liegt hinter uns; die Klassenerhalte der beiden anderen Herrenmannschaften sowie das durchweg gute Abschneiden der Jugend- und Schülerteams runden das erfolgreiche Bild ab.

Zur neuen Saison wird es einige personelle Veränderungen geben. Ein herzliches Willkommen gilt an dieser Stelle den Neuzugängen in den Mannschaften, die sicherlich alle versuchen werden, das positive sportliche Bild des TTC zu erhalten. Wir freuen uns auf Euch.

Verabschieden müssen wir uns leider von dem letztjährigen Mannschaftsführer der Ersten und Sportwart Patrick Würtz, dessen private Lebensplanung ihn nach Australien zieht. Bereits als Jugendspieler, dann als BufDi und zuletzt als Sportwart und Spitzenspieler der ersten Mannschaft hat er sich trotz seines noch jugendlichen Alters stark für den TTC engagiert. Beendet ist auch der Bundesfreiwilligendienst von Gianluca Walther, der

uns aber als Jugendtrainer weiter erhalten bleibt. Beiden gilt der besondere Dank des Vorstandes für ihre geleistete Arbeit und ihren langjährigen Einsatz für den Verein und alle guten Wünsche für ihre persönliche und berufliche Zukunft!

Ebenfalls bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die den Verein nicht nur im vergangenen Jahr durch ihre Mitarbeit oder durch finanzielle Beiträge unterstützt haben. Ein solch kleiner Verein wie der unsere ist auf jede Hilfe angewiesen.

Daher, liebe Leser, berücksichtigen Sie bei Ihren Planungen und Einkäufen bitte die Angebote der Werbenden in diesem Heft bzw. auf unserem Spielankündigungssplakat.

Je nach Erscheinungsdatum dieser Ausgabe liegt die Ausrichtung der Jugend-Kreismeisterschaften noch vor bzw. gerade hinter uns. Auch hier war / ist die Hilfe vieler Mitglieder und Freunde des TTC notwendig, wie wir sie in den letzten Jahren oft erlebt haben.

Freuen wir uns gemeinsam auf ein spannendes und erfolgreiches neues Spieljahr

Matthias Waldeck



Unsere Sportförderung: Gut für den Jugendsport. Gut für die Region.

100pro

Das junge Angebot der
Kreissparkasse Köln



 **Kreissparkasse
Köln**

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Kreissparkasse Köln den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen der Leistungsentwicklung: vor Ort, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Mit unseren jährlichen Zuwendungen zählen wir zu den größten nichtstaatlichen Sportförderern in der Region.

Wenn's um Geld geht –  Kreissparkasse Köln.

Grillfest der Herzsport und Lungengruppe



Wie jedes Jahr im August, feierte die Herzsport und Lungengruppe ihr Grillfest.

Leider gab es ab und zu Regenschauer, aber unter Zelten und Schirmen ließ es sich gut aushalten, futtern und trinken.

40 Mitglieder und Angehörige, eine Ärztin, zwei Therapeuten und unser Vorsitzender Matthias Waldeck waren gekommen.

Brigitte Walther



Sie möchten Ihrem Kind eine finanzielle Absicherung für die Zukunft bieten.

Ereignisse wie Geburt, Schulanfang oder Geburtstag sind gute Anlässe, um Ihrem Nachwuchs ein Stück Sicherheit mit auf den Weg zu geben. Mit der **Kinderpolice von AXA** sichern Sie ihm die finanzielle Zukunft mit einer flexiblen, sicheren und rentablen Altersvorsorge. Schenken Sie also Ihren Liebsten einen soliden Grundstein für das spätere Leben.

Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Geschäftsstelle **Holger Blansch e.Kfm.**

Uhlstraße 74, 50321 Brühl

Tel.: 02232 5011511, Fax: 02232 5011544, holger.blansch@axa.de



Erste Herrenmannschaft

Rückblick auf die Meistersaison



Auf Grund unseres 9:6-Sieges am letzten Hinrunden-Spieltag der vergangenen Saison gegen die TG Neuss wurden wir dank des besseren Spielverhältnisses gegenüber unserem Lokalrivalen aus Porz Herbstmeister. Damit sollte der Grundstein für den angestrebten Wiederaufstieg in der Regionalliga gelegt werden!

Am ersten Spieltag der Rückrunde mussten wir jedoch zunächst einmal mit der knappen 7:9-Niederlage in Süchteln einen kleinen Rückschlag hinnehmen, denn dadurch übernahm Porz zunächst wieder die Tabellenführung.

Dies blieb dann auch bis zum vierten Spieltag so, bis wir im direkten Duell mit den Porzern die Chance bekamen, uns die Tabellenführung zurück zu erkämpfen. Bei einer Niederlage aber wären wir mit vier Punkten Abstand wohl aus dem Meisterschaftsrennen ausgeschieden – es war also das wichtigste Spiel der Saison!

Eine unglaubliche Motivation und der unbedingte Siegeswille unseres Teams übertrafen die aufkommende Nervosität, so dass wir nach einer tollen geschlossenen Mannschaftsleistung mit 9:5 gewinnen konnten!

Von da an war also klar, dass wir, wenn wir die restlichen sechs Spiele gewinnen sollten, den Aufstieg in die Regionalliga aus eigener Kraft schaffen konnten. Und dies gelang uns auch, denn in den nächsten vier Spielen behielten wir unsere weiße Weste, so dass wir bereits am vorletzten Spieltag die Meisterschaft mit einem ungefährdetem 9:2 Sieg gegen die MtG Horst perfekt machen konnten. Der sofortige Wiederaufstieg in die Regionalliga war also geschafft!

Die Aufstiegs Mannschaft bildeten: Daniel Ringleb, Patrick Würtz, Christian Wipper, Julian Röttgen, Simon Offermann und Julian Grund.

Ausblick auf die kommende Regionalligasaison

Die Zielsetzung für die kommende Saison ist einfach und klar formuliert, die Umsetzung dürfte um so schwerer werden: der Klassenerhalt soll geschafft werden!

Zwar werden von den meisten Ligakonkurrenten neben den Mit-Aufsteigern aus Lampertheim (Hessen) und Wuppertal-Ronsdorf auch wir als sicherer Absteiger getippt, jedoch wissen wir um unser Potenzial und rechnen uns schon gegen einige Mannschaften Chancen aus, die wir unbedingt nutzen wollen. Nach bisherigen Tipps werden wohl die Vereine aus Hamm, Wuppertal, Bönen und Buschhausen die Meisterschaft unter sich ausmachen.

Wie schon auf der Vereinshomepage zu le-

sen, können wir uns nach dem Verlust von Patrick (studienbedingt nach Australien) über eine neue Nummer 1 freuen: Siawash Gols-hahi. Kann er wieder an das Leistungsvermögen aus seiner Zeit in der zweiten Bundesliga anknüpfen, wird er dem Team sicherlich weiterhelfen. Für die Gebrüder Myketin ist der Sprung von der Landesliga in die Regionalliga zwar groß, doch wenn sie sich weiter so schnell entwickeln wie in der letzten Zeit, werden auch sie dem Team einige Siege beschere-n. Da Tom über die Wochenenden häufiger mal auf Turnieren oder Lehrgängen sein wird, ist es sehr von Vorteil, einen siebenköpfigen Kader zu haben.

Ludger Faßbender wird, wie schon in der Saison 2011/12, in der die Mannschaft souverän den Klassenerhalt in der Regionalliga schaffte, das Team trainieren und bei den Spielen betreuen.

Wir alle sind hochmotiviert, unser Leistungsvermögen in der Regionalliga zu beweisen und freuen uns, dass die Saison nun endlich losgeht. Besonders natürlich sind wir auf unsere Heimspiele gespannt, bei denen wir uns über jeden einzelnen freuen werden, der an den Spieltagen (sonntags) den Weg in die Halle findet, um uns zu unterstützen.

Der Kader für die Regionalliga besteht aus: Siawash Golshahi, Daniel Ringleb, Christian Wipper, Julian Röttgen, Simon Offermann, Tom Mykietyń und Philipp Mykietyń.

Julian Röttgen

GEBAUSIE -

Gesellschaft für Bauen und Wohnen GmbH der Stadt Brühl

Verwaltung und Vermietung von Ein- und Mehrfamilienhäusern

preiswert

zentral

mit und ohne WBS*

familienfreundlich

Alle derzeit aktuellen
Haus- und Wohnungsangebote
finden Sie im Internet unter
www.gebausie-bruehl.de

* Wohnberechtigungsschein



Gut gewohnt...

GEBAUSIE

... gewohnt gut.

50321 Brühl
Engeldorfer Straße 2
Telefon (0 22 32) 702-600
Telefax (0 22 32) 702-630
E-Mail: info@gebausie.de

Zweite Herrenmannschaft

Saisonrückblick

Die reguläre Spielzeit endete für die zweite Herrenmannschaft des TTC Blau-Weiß Vochem mit einem grandiosen Zielfinish. Durch einen hart erkämpften 9:6 Auswärtserfolg über Bonn-Duisdorf, konnte im letzten Moment noch der zweite Tabellenplatz in der Landesliga 12 errungen werden, der zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur Verbandsliga berechtigt. Nach solch einer guten Saison hatte es lange Zeit nicht ausgesehen.

Zu Beginn der Saison startete eine neu formierte Herrenmannschaft des TTC in der Landesliga 12. Die Mannschaft wurde aufgrund von Abgängen freiwillig von der Verbandsliga in die Landesliga zurückgezogen. Zusammen setzte sie sich aus den ehemaligen Spielern der Verbandsligamannschaft Johannes Morche, Marcel Jerosch, Udo Walther und Jörg Billig. Hinzu kamen Thomas Hochscheid und Norbert Przewloka aus der dritten Herrenmannschaft, sowie die beiden Neuzugänge Jonas Schmitt und Andreas Kockisch.

Das Team wurde bewusst mit acht Spielern aufgestellt, da im Vorhinein klar war, dass Johannes Morche aufgrund eines Auslandssemesters in der Vorrunde fehlen würde und auch Udo Walther oftmals wegen der Arbeit nicht spielen können würde.

Der Start in die Saison verlief sehr holprig. Zunächst konnte am ersten Spieltag Sürth zu Hause mit 9:5 bezwungen werden, doch

schon beim zweiten Spiel in Friesheim musste der erste Minuspunkt verkraftet werden. Eine unglaubliche 8:3 Führung wurde hierbei tatsächlich noch verspielt, so dass es letztendlich nur zu einem Unentschieden reichte.

Auch das nächste Heimspiel wurde denkbar knapp mit 9:6 gegen Fortuna Bonn gewonnen. Vor der nächsten Partie gegen Seelscheid erreichte die Mannschaft dann die traurige Nachricht, dass unser Freund und Mannschaftskamerad Norbert Przewloka plötzlich und völlig unerwartet aus dem Leben gerissen wurde. Die Partie abends gegen Seelscheid wurde dementsprechend klar mit 1:9 verloren.

Die nächsten Wochen spielte die Mannschaft mit einem Trauerflor für den Verstorbenen halbwegs erfolgreich. Bad Honnef, ESV Bonn II, Dünnwald und Heiligenhaus konnte allesamt besiegt werden. Dem Gegenüberstanden Niederlagen gegen Niederkassel II und dem 1. FC Köln III. Am letzten Spieltag der Hinrunde reichte es in der eigenen Halle lediglich zu einem 8:8 Unentschieden gegen die junge Truppe aus Bonn-Duisdorf.

Mit einer Punkteausbeute von 14:8 belegte man zum Abschluss den fünften Tabellenplatz. Dabei betrug der Rückstand zum ersten und zweiten Platz bereits 8 bzw. 5 Punkte.

Zur Rückrunde wurde die Mannschaft nochmals etwas umstrukturiert. Tom Heiße, der



SINDBAD-Reisen GmbH, An der Linde 15, 50321 Brühl

Tel.: 02232 - 923 14-10
info@sindbad-gmbh.de

Fax: 02232 - 923 14-20
www.sindbad-gmbh.de

INTERNATIONALE BUSLINIEN

- Modern ausgestattete Reisebusse für Ihren Komfort
- Zahlreiche Verbindungen von Deutschland nach Polen - mit Zielen wie: Schlesien, Masuren, Pommern, z. B. Danzig, Warschau, Posen, Breslau, Krakau, Kattowitz, Oppeln, Allenstein, Bromberg u.v.m.
- Von Polen in viele europäische Länder - Spanien, Frankreich, Schweiz, Belgien, Niederlande, Norwegen, Slowakei, Österreich, Dänemark, England, Griechenland, Slowenien, Italien u.a.
- Günstige Preise und immer wieder tolle Angebote



zuvor in der ersten Herrenmannschaft gemeldet war, sollte nun in wichtigen Spielen bei der zweiten Mannschaft helfen. Weiterhin konnte mit Sven Schaffer noch ein Neuzugang verpflichtet werden und Johannes Morche meldete sich fit von seinem Auslandssemester zurück.

Als Zielvorgabe galt es wenn möglich noch den zweiten Tabellenplatz zu erlangen, um dadurch die Chance auf einen möglichen Aufstieg in die Verbandsliga zu wahren.

An den ersten drei Spieltagen der Rückrunde konnten mit Sürth, Friesheim und Fortuna Bonn drei vermeintlich leichtere Gegner besiegt werden, so dass am vierten Spieltag das Spitzenspiel gegen den Tabellenführer aus Seelscheid auf der Tagesordnung stand.

Hierbei entwickelte sich das erwartete Spiel auf Augenhöhe indem um jeden einzelnen Punkt verbissen aber fair gekämpft wurde. Mit einem 11:7 im fünften Satz des Schlusssdoppels konnte die Mannschaft die wichtigen zwei Punkte in Brühl behalten.

Die Wochen danach konnte an die starke Leistung angeknüpft werden, so dass man auch Bad Honnef, ESV Bonn II, Dünnwald und Heiligenhaus bezwingen konnte. Auch gegen Niederkassel II gelang nach der schmerzhaften Hinspiel Niederlage die Wiedergutmachung mit einem ungefährdeten 9:4 Erfolg.

Zwei Spieltage vor Schluss hatte man jedoch immer noch drei Punkte Rückstand auf den zweiten Tabellenplatz, da auch Bonn-Duisdorf bis zu diesem Zeitpunkt alle Spiele gewinnen konnte.

Zum vorletzten Spiel der Saison begrüßte man die sehr stark einzuschätzende Truppe vom 1. FC Köln III. Mit einer konzentrierten und geschlossenen Leistung konnte man jedoch am Ende deutlich mit 9:3 gewinnen.

Da Bonn-Duisdorf am selbigen Abend dem TSV Seelscheid unterlag, stand für das allerletzte Spiel der Runde ein richtiges Finale auf dem Programm. Bonn-Duisdorf hatte einen Punkt Vorsprung, sodass man durch einen Sieg noch auf den letzten Metern vorbei ziehen konnte.

Dies gelang tatsächlich mit einer famosen Vorstellung und einem 9:6 Erfolg in Bonn. Das Team konnte einen 3:6 Rückstand noch in einen Sieg verwandeln und erkämpfte sich somit auf den letzten Drücker den zweiten Tabellenplatz und damit die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation im Mai.

Ein paar Statistiken zur Saison sollen ebenfalls erwähnt werden. So konnte Marcel Jerosch in der Rückrunde mit 17:2 die beste Einzelbilanz in der Mitte erspielen und zusammen mit Johannes Morche stellen beide das beste Rückrundendoppel mit einer Bilanz von 11:1 Spielen. Die beiden Routiniers Udo Walther und Jörg konnten sogar alle ihre acht gemeinsamen Doppel in der Saison für sich entscheiden.

Außerhalb der Tischtennishalle hat sich die Homogenität der Mannschaft ebenfalls gezeigt. Nach den Spielen ging man noch gemeinsam Essen um auch mal über Themen fernab des Tischtennisportes zu sprechen. Ebenso wurde ein Partyabend veranstaltet, bei dem es gemeinsam zur Klapsmühle in

Köln ging. Auch die Herren des mittleren Alters hatten sichtlich Spaß an der Veranstaltung.

Alles in Allem hat die Saison, auch bedingt durch den traurigen Zwischenfall mit Norbert gezeigt, dass der Zusammenhalt der Mannschaft in guten wie in schlechten Zeiten vorbildlich ist. Sportlich gesehen kann man sich durch einen möglichen Erfolg in den Relegationsspielen im Mai noch den Lohn einer langen und anstrengenden Saison holen. Ein Dank geht an letzter Stelle noch an Jörg Billig, der die Aufgabe des Mannschaftsführers ausgezeichnet erledigt hat.

Andreas Kockisch

Aufstiegsrunde

Bei der Aufstiegsrunde in Ronsdorf mit den Tabellenzweiten der Landesligagruppen 9 bis 12 gewann unsere Mannschaft alle drei Spiele, damit sogar alle 14 Partien in diesem Jahr und steigt somit verdient in die Verbandsliga auf!

Im Vorfeld war es unmöglich, die Chancen auf einen Aufstieg realistisch einzuschätzen - die Gegner (bis auf Arminia Eilendorf) waren weitgehend unbekannt.

Den möglicherweise stärksten Gegner hatte unsere Mannschaft gleich im Auftaktspiel erwischt, denn es ging gegen SV DJK Holzbüttgen II. Und hier lieferte unsere in Bestbesetzung angetretene Mannschaft ein wahres Meisterstück ab - 9:2 Sieg!

Erst gegen 20 Uhr begann dann die zweite

Runde, diesmal gegen Eilendorf (und die waren mit 1:9 gegen Ronsdorf II ganz böse unter die Räder gekommen). Psychisch und physisch bereits schwer gezeichnet gewann unsere Mannschaft nach zwischenzeitlichem 2:3 Rückstand noch mit 9:5 und schaffte sich so beste Voraussetzungen für das dritte Spiel am Sonntagmorgen.

Neben Jörg Billig (der auch im zweiten Spiel im Einsatz eingesetzt wurde) wurde das Team ganz toll von Gianluca Walther, Julian Grond, Andreas Kockisch, Thomas Hochscheid und Lutz Abram unterstützt - ebenfalls eine tolle Leistung!

Am Sonntagmorgen sind wir dann mit einer Rumpfruppe in Ronsdorf angetreten, denn zum einen war nur noch Gianluca dabei und zum anderen mussten wir auf Tom Heiße verzichten. Doch in genau dieser Besetzung hatten wir in der regulären Saison auch den Tabellenführer aus Seelscheid bezwungen, warum also sollte es nicht funktionieren?! Außerdem brauchten wir nur fünf Punkte, um bereits sicher als Aufsteiger festzustehen. Am Ende gewann unsere Mannschaft übrigens mit 9:5.



Saison 2014/15 Guter Spielerpool – aber Achtung

Einen Ausblick auf die kommende Saison in der Verbandsliga 6 zu geben fällt schwer. Einerseits liest sich die Aufstellung des TTC Vochem II verbandsligatauglich, andererseits wird man wohl die wenigsten Spiele in Bestbesetzung bestreiten können. Neben dem

Auswanderer Patrick Würtz (Masterstudium in Australien) zählt der Neuzugang Philipp Mykietyn eher zum erweiterten Kreis der ersten Mannschaft.

Umso wichtiger ist es, dass die weiteren Neuzugänge Nils Röttgen, Felix Moeselhagen und Janosch Arendt den ehemaligen Mannschaftskern verstärken. Aufgabe wird es sein in den relativ großen Spielerkreis Konstanz



zu bringen um gute Doppel stellen zu können und als Mannschaft aufzutreten. Zusätzlich erschwert den Ausblick ein Blick auf die Mannschaftsaufstellungen der Kontrahenten. Diese erscheinen ausgeglichen und es fällt so gut wie kein Team nach unten ab. Damit wird es in der kommenden Saison keine leichten Spiele geben, in denen Punkte fest eingerechnet werden können.

Alles in allem ist das Primärziel der Klassenhalt und die Stabilisierung der Mannschaft in der Verbandsliga auch wenn bei vielen Spielern eine Menge Verbandsligaerfahrung vorhanden ist.

Marcel Jerosch



Gaststätte "Zur Linde" "Op d'r Eck"

Inh. Lore Pogorzelski

Brühl-Vochem - An der Linde 2

Tel: 02232 - 9930594

Mail: nc-pogorzel@netcologne.de

Genüsslich gieslern in gemütlicher Atmosphäre
Warme Küche von Dienstag bis Sonntag ab 17:00 Uhr



Bitburger

Jeden Dienstag frische Reibekuchen/Pfannkuchen
(je nach Jahreszeit)

Ein Saal für ca. 30-40 Personen
steht für Feierlichkeiten jeder
Art zur Verfügung.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag

Di bis Fr ab 17:00 Uhr - bis Ende offen

Sa ab 11:00 Uhr - 14:00 Uhr / ab 17:00 Uhr - Ende offen

So ab 10:00 Uhr - 14:00 Uhr / ab 17:00 Uhr - Ende offen



Dritte Herrenmannschaft

Sicherer Klassenerhalt dank der "3 Musketiere"

Für die 3. Herrenmannschaft stand von Beginn an der Klassenerhalt in der Bezirksklasse als Saisonziel fest.

Das dies eine schwierige Aufgabe würde, war allen klar, da Marc Schaufler zur Rückrunde nicht mehr zur Verfügung stehen würde.

Doch der Saisonbeginn war vielversprechend und die Mannschaft hatte nach den ersten 6 Spielen auch 6 Pluspunkte auf dem Konto.

Und das gegen Mannschaften, gegen die nicht zwangsläufig mit Punktgewinnen gerechnet werden konnte.

Doch dann lief nicht mehr viel zusammen und auch die Information, dass Dennis Strömer zur Rückrunde nicht mehr dabei sein würde, führte zu sehr verkrampften Auftritten der Mannschaft.

So liess sich kein weiterer Punktgewinn erzwingen. Im Gegenteil überliess die Mannschaft den anderen Abstiegskandidaten im direkten Vergleich die Punkte.

Das Abschneiden der Mannschaft war bis auf Dennis, der in der Hinrunde eine überragende Bilanz von 16:4 erspielte zum Jahreswechsel ernüchternd:

Marc Schaufler 3:5, Dennis Strömer 16:4, Jakob Biesel 5:13, Dietmar Böse 6:13, Lutz Abram 5:9, Sascha Stock 3:11, Christian Meyer 5:4, Marvin Enkirch 2:5 und Doppel 15:21 bei 15 verschiedenen Doppel-Aufstellungen.

Am Ende der Hinrunde stand die 3. Herren

auf dem 9. Tabellenplatz mit 6:16 Punkten und sah mit Wissen um das zukünftige Fehlen ihrer beiden

Akteure des oberen Paarkreuzes, einem sicheren Abstieg entgegen.

Aber die Suche nach einer Mannschaftsverstärkung war erfolgreich und die Rückrunden-Aufstellung versprach, zumindest zeitweise, eine Teilnahme der "3 Musketiere" Jörg Billig, Andreas Kockisch und Thomas Hochscheid.

Aber der Rückrundenstart war mit 3 Niederlagen in Folge wider Erwarten schlecht. Doch die Stimmung stieg und verstärktes Training liess hoffen.

Es folgten 3 Siege, ehe gegen Witterschlick wieder eine unverhoffte Niederlage folgte. Aber die Spiele gegen die weiteren Abstiegs-kandidaten standen noch aus.

Doch der Zusammenhalt in der Mannschaft wurde immer besser, alle unterstützten sich und sogar gegen den auf den Aufstieg hoffenden TTV Euskirchen gelang ohne die "3 Musketiere" ein 9:6-Erfolg.

Am Ende erreichte die 3. Herren den sicheren 7. Tabellenplatz mit 19:25 Punkten.

In der Rückrunden-Bilanz dieser Bezirksklassen-Gruppe bedeuteten die 13:9 Punkte immerhin Platz 4.

Und so spielte die Mannschaft in der Rückrunde: Jörg Billig 14:2, Andreas Kockisch 8:4,



A.+M. H^öv^el^er GmbH

MALERWERKSTÄTTEN SEIT 1930

- Anstrich
- Tapezierung
- Vollwärmeschutz
- Betonsanierung
- Dekorputze
- Gewässerschutzbeschichtung
- Fassadenbeschichtung
- Bodenbelagsarbeiten
- Industriefanstrich
- Gerüstbau
- Strahlentrostung
- Trockenausbau
- Balkonsanierung
- Beschriftung

**50321 Brühl
Renault-Nissan-Straße 52**

Telefon: 02232/22037

Telefax: 02232/29502

Thomas Hochscheid 5:7, Dietmar Böse 9:9, Jakob Biesel 8:13, Lutz Abram 10:4, Christian Meyer 6:9, Sascha Stock 7:5, Marvin Enkirch 2:2 und Doppel 16:19 bei 16 verschiedenen Doppel-Aufstellungen.

Vorschau Saison 2014/15

Die dritte Herrenmannschaft des TTC Blau-Weiß Brühl-Vochem startet wie in der letzten Saison in der Bezirksklasse, jedoch mit gänzlich veränderten Vorzeichen. Die Mannschaft besteht diese Saison aus den Spielern Jörg Billig, Andreas Kockisch, Janosch Arendt, Dennis Strömer, Thomas Hochscheidt, Lutz Abram und Dietmar Böse.

Ebenfalls zum Team gehören Sascha Stock und Christian Meyer, die beide in der vierten Mannschaft gemeldet sind, sich im Laufe der Saison aber in der 3. Herren fest spielen sollen. Jörg, Andi und Thomas hatten letzte Sai-

son noch in der zweiten Mannschaft aufgeschlagen, Dennis fehlte aufgrund eines Auslandssemesters die komplette Rückrunde und Janosch Arendt ist aus Nippes zum TTC gewechselt.

Mit einer gesunden Mischung aus Jung und Alt sollte die Mannschaft im oberen Tabellendritter mitspielen können. Je nachdem wie oft in der besten Aufstellung angetreten werden kann ist selbst ein Eingreifen um den Aufstieg möglich. Als stärkste Gegner sind die Vereine aus Euskirchen, Odendorf und Alfter zu bewerten.

Die Mannschaft freut sich auf jeden Fall auf eine interessante und hoffentlich ruhigere Runde als letzte Saison, wo doch lange um den Klassenerhalt gezittert werden musste. Auch der Zusammenhalt innerhalb des Teams wurde bei einem gemeinsamen WM-Abend bei Lutz gestärkt.

Andreas Kockisch



Essen - Trinken - Erleben

Dienstag bis Sonntag ab 10 Uhr geöffnet

Warme Küche ab 16 Uhr

Montag Ruhetag

sky
SPORTSBAR



KEGELBAHN DARTAUTOMATEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bonnstr. 12, 50321 Brühl
www.zumstadion.de



GIESLER KÖLSCH



Vierte Herrenmannschaft

Sicherer Klassenerhalt dank der "3 Musketiere"

Das Beste zuerst:

Die 4. Mannschaft des TTC wird auch in der neuen Saison in der 1. Kreisklasse antreten können.

Dies liegt aber nicht an den in der Rückrunde der letzten Spielzeit gezeigten Leistungen, sondern an offensichtlich zu geringen Meldungen für diese Klasse im neuen Spieljahr

Doch der Reihe nach:

Als Tabellenelfter waren wir in die Rückrunde gestartet und wollten die Ausbeute von nur drei Punkten aus der Hinrunde deutlich verbessern, um als Tabellenzehnter eventuell die Relegation um den Klassenerhalt zu erreichen.

Doch spätestens am zweiten Spieltag schien dies nicht mehr möglich, als wir gegen einen der direkten Konkurrenten aus Esch bei der 2:9-Niederlage absolut chancenlos waren.

Und so lief es weiter: gegen die „unteren“ Mannschaften gelang uns nicht viel, außer dem klaren 9:2-Erfolg gegen das Schlusslicht aus Mödrath.

Dafür präsentierten wir uns gegen die „besseren“ Teams stärker und gegen den 1. FC Köln holten wir einen weiteren Punkt, wobei dieses Unentschieden nach 8:2-Führung eher einer Niederlage gleich kam.

Und so blieb es auch in der Rückrunde bei nur 3 Pluspunkten und zum Abschluss der Serie beim 11. Tabellenplatz.

Freudig überrascht waren wir, als wir dann das Angebot erhielten, in einer Nicht-Abstiegsrunde mit den Tabellenvorletzten der beiden anderen Staffeln der 1. Kreisklasse vielleicht doch noch den Klassenerhalt zu erreichen. Nachdem Efferen kurzfristig ausstieg, blieb nur noch die Partie in Immendorf als Entscheidungsspiel.

Mit den Youngstern Marvin, Alexander, Felix und Michael, die das Gerippe der Vierten in der neuen Saison stellen, sowie den Routiniers Georg und Norbert blieben wir dort allerdings chancenlos und verloren die Partie mit 3:9.

Das dies aber dennoch für den Klassenerhalt „reichen“ würde, stellte sich erst nach Ende der Saison heraus – siehe oben!

Zum Kader der 4. Mannschaft im vergangenen Jahr gehörten:

Marvin - Lee – Georg – Norbert – Heinz-Peter – Alexander – Felix – Günter – Michael – Mario – Peter und Matthias.

Norbert Wasem

Ausblick Saison 2014/15

In der Saison 2014/15 startet die vierte Herrenmannschaft des TTC mit einer nahezu komplett veränderten Mannschaft, da ein Teil der Spieler altersbedingt nicht mehr in der Jugendmannschaft spielen darf. Ursprünglich war vorgesehen, dass wir in der 2. Kreisklasse starten würden, jedoch stellte sich kurz nach Ende der letzten Saison heraus, dass wir aufgrund des Verzichts verschiedener Mannschaften in der 1. Kreisklasse bleiben dürfen, was sicherlich für den Einstieg auch nicht verkehrt ist.

Ein Blick auf unsere Aufstellung zeigt, dass wir es mit einer interessanten Mischung aus jungen und routinierten Spielern versuchen werden:

Jakob, Sascha, Christian, Marvin, Lee, Michael, Felix und Kevin. Obwohl leider aus

beruflichen Gründen nicht immer alle Spieler zur Verfügung stehen werden, hoffen wir natürlich, dass wir Woche für Woche immer mit einer konkurrenzfähigen Mannschaft antreten können.

Wo wir nun am Ende der Saison stehen werden? Diese Frage vermag nun wirklich keiner zu beantworten. Das hängt schlichtweg von zu vielen Faktoren ab: Von der Aufstellung, von der Tagesform und so weiter...

Ein Blick auf die TTR-Werte verrät dennoch, dass wir auf jeden Fall mehr als mithalten könnten, wenn jeder seine Leistung abrufft.

Nichtsdestotrotz bin ich der Meinung, dass der Spaß im Vordergrund stehen sollte und was dies betrifft, mache ich mir bei dieser Truppe eigentlich keine Sorgen.

Jakob Biesel

Preisvorteil als
Dienstwagen FIFA WORLD CUP 1,4**
Sondermodell bis zu **4.780,- €**



Der Hyundai i30 Kombi FIFA WORLD CUP 1,4 Raum und Komfort neu entdecken.

Mit 5 Jahren Werksgarantie ohne Kilometer-Begrenzung.

inklusive
Preisvorteil **15.900,00 ** EUR**



Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,8 -
4,2 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert:
160 - 110 g/km; Effizienzklasse: D - A+.

Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.

* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen)

**Kretschmer**

50321 Brühl • Gleueler Weg 1
Telefon 02232/945420 • www.Autohaus-Kretschmer.de



HYUNDAI

NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.

Fünfte Herrenmannschaft

„Nichts ist beständiger als der Wechsel“

Nach diesem Motto startet der „harte Kern“ der letztjährigen 4. Mannschaft nun wieder mal als Fünfte – verbunden mit dem „Abstieg“ in die 3. Kreisklasse. Doch dieser Rückschritt ist den meisten von uns egal, gerne bieten wir den Jüngeren die glücklich erhaltene höhere Spielklasse an. Denn für uns ist die Spielklasse, in der wir antreten, nicht bedeutend, wichtig ist nur, gemeinsam Bewegung (ja, tatsächlich – auch wenn es im Training manchmal vielleicht nicht so aussieht) und Spaß zu haben.

Dazu lassen sich nun wieder die Vorteile der Spiele mit 4-er-Mannschaften ausnutzen: es wird für Auswärtsspiele nur ein Auto benötigt und die Spieldauer ist in der Regel deutlich kürzer, so dass wir uns schneller und ausführlicher der „Spielanalyse“ bei Erfrischungsgetränken widmen können.

Als „Neuzugang“ begrüßen wir Bernd Rielinger in unseren Reihen, der unsere neue Nr. 1 sein wird. Dazu kommen Norbert, Georg, Heinz-Peter, Günter, Mario, Matthias, Peter

und Stefan. Das sieht zwar nach einer sehr umfangreichen Aufstellung aus, die ersten Schwierigkeiten bei der Aufbietung von vier Akteuren lassen sich aber schon absehen.

Natürlich setzt sich die Mannschaft auch sportliche Ziele: es sollen möglichst viele Spiele gewonnen werden, was bei der individuellen Stärke und Erfahrung der auch gelingen sollte.

Stärkste Kontrahenten dürften nach ersten Einschätzungen wohl die ebenfalls sehr erfahrene Mannschaft aus Pesch sowie die Zweitvertretung aus Quadrath sein.

Unter Aufstiegsdruck steht das „Vorstandsteam“ (es stehen ja unter anderem der 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende, der Ehrenvorsitzende und ein Ehrenmitglied im Kader) natürlich nicht, denn dann müsste im kommenden Jahr ja wieder eine 6er-Mannschaft gebildet werden!

Norbert Wasem

BISCHOFFKÖLSCH

Karthäuserbräu



Spezialitäten : Kölsch, Karthäuserbräu in
Pittermännchen und Siphons

Privatbrauerei Bischoff
WEILERHOF

50321 Brühl - Vochem

Tel.:0 22 32 / 92 27 03

Fax:0 22 32 / 92 27 01



Segalla's Gelateria & BarCafé

Hauptstraße 8 · 50321 Brühl

Tel. 02232-26138 · roberto.segalla@t-online.de



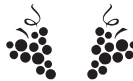
Angenehme Atmosphäre im mediterranen Stil

*Sonnenterrasse und zuvorkommendes
Servicepersonal*

Qualitätsweine aus Italien



Außergewöhnliche Weine Italiens zu interessanten Preisen
Direktimport - Groß- und Einzelhandel - Versand



Weinhandel Segalla & Münch

- Im Eiscafé Segalla -

Tel.: 02232/26138 / Fax: 27558

Hauptstraße 8, 50321 Brühl

Jugend

Mit Blick auf die vergangene Saison lässt sich durchaus positiv über die sportliche Entwicklung der Jugendlichen reden. Bestes Beispiel ist hier unsere Schülermannschaft: Reichte es in der ersten Saisonhälfte für die Jungs nur zu einem einzigen Unentschieden, konnten sie in der Rückrunde mit einer 16:12-Bilanz auf sich aufmerksam machen und sicherten sich so Platz vier – Klasse!

Solch eine große Leistungssteigerung gelang unseren zwei Jugendmannschaften zwar nicht, dennoch darf man mit dem Endergebnis sehr zufrieden sein. Denn gerade unsere zweite Mannschaft hatte einige Hürden zu nehmen. Denn mit dem Abgang von Robin Biesel in der Winterpause wurde auch die Personaldecke immer dünner. Somit standen für den Rest der Saison keine Ersatzspieler mehr zur Verfügung und es mussten teilweise sogar Verlustpunkte kampflos hingenommen werden, da die Stammkräfte ausgefallen waren.

Dass die Spieler der zweiten Jugendmannschaft sich trotz dieser Lage immer wieder für die Spiele motiviert und sogar die zuverlässigste Trainingsbeteiligung aller Jugendteams vorzuweisen haben, ist daher umso bemerkenswerter – Chapeau!

Saison ebenfalls auf dem sechsten Platz. Mit etwas mehr Training und der daraus resultierenden Konstanz wäre sicherlich auch ein Abschneiden in der oberen Tabellenhälfte möglich gewesen. Doch der Stress in der Schule oder der Ausbildung war wohl zu groß.

Am letzten Spieltag kam es für die Jungs aber noch einmal zu einem echten Highlight. Der guten Beziehung zwischen der Jugend- und Herrenabteilung sei es zu verdanken, dass sich der 17-jährige Julian Röttgen aus unserer ersten Herrenmannschaft bereit erklärte, zum Saisonabschluss gemeinsam mit den Jungs aufzuschlagen. Am Ende sprang nicht nur ein deutlicher Sieg heraus, sondern auch eine kleine spontane Saisonabschlussfeier zwischen Eiscafé und Dönerbude...

In der neuen Saison wird unsere erste Jungenmannschaft leider aus Altersgründen nicht wieder in der Jungen-Bezirksliga antreten. Schade, denn so geht der Startplatz in der zweithöchsten Spielklasse im Jugendbereich verloren. Doch die Jungs werden geschlossen in den Herrenspielbetrieb wechseln und tragen somit dazu bei, dass wir künftig wieder mit fünf Herrenmannschaften im Spielbetrieb vertreten sind.

Die erste Jungenmannschaft beendete die
spiegel@ttcvochem.de

Die zweite Jungenmannschaft wird in der

gleichen Formation in die neue Runde starten wie im Vorjahr. Einzige Änderung: Das Quartett darf sich jetzt erste Jungenmannschaft nennen. Es bleibt zu hoffen, dass sie von Krankheiten und Verletzungen möglichst verschont bleiben. Allerdings könnten für den Ernstfall wohlmöglich auch schon unsere Schüler als Ersatz bereitstehen, sollten sie weiterhin eine solch tolle Entwicklung wie in den letzten Monaten machen. Schaffen es die Vier, die Saison durchgängig in Bestbesetzung zu bestreiten, ist durchaus ein Platz in der oberen Hälfte, vielleicht sogar im oberen Drittel möglich. Also: Daumen drücken!

Dem Verlust einer Jungenmannschaft steht der Zuwachs von zwei Schülermannschaften gegenüber, sodass wir in der Spielzeit 2014/15 mit drei Schülermannschaften im Kreis Köln-Erft vertreten sein werden.

Die erste Schülermannschaft konnte leider

nicht zusammengehalten werden. Die Nummer Eins, Tim Stark, wird sich künftig wieder mehr dem Fußball widmen und uns verlassen.

Dafür will Alexander Krause auf den Fußballsport verzichten und der Mannschaft voll zur Verfügung stehen. Darüber dürfen sich die etablierten Jannik Fritz, Luis Föllmer, Daniel Müller und Lukas Zaum freuen. Denn so hat die Mannschaft genügend Potenzial, um die guten Leistungen der letzten Saison zu bestätigen und mit etwas Glück die Platzierung aus dem Vorjahr sogar noch zu übertreffen.

Unsere zweite und dritte Schülermannschaft dürfen in der Aufbauklasse zeigen, zu was sie im Stande sind.

Im ersten Jahr stehen neben dem sportlichen Abschneiden, aber vor allem Verhalten und Zuverlässigkeit auf dem Prüfstand.

Gianluca Walther

TT-Shop Köln + Sankt Augustin

schöler  micke
partner

*Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Sachen Tischtennis !!!*

*Zuverlässig und fachkundig
mit individuellem Service.*



NEU !!!

*Wir liegen verkehrsgünstig !
Straßenbahnhaltestelle und gute
Parkmöglichkeiten direkt am Shop.*

TT-Shop Köln

Roßkopf / Weißbach
Gravenreuthstr.25
Ecke Subbelrather Str.
50825 Köln (Ehrenfeld)
Tel.: 0 22 1 / 550 63 45
Fax: 0 22 1 / 550 19 36

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

TT-Shop St.Augustin

Roßkopf / Weißbach
Kolpingstraße 17
53757 Sankt Augustin
Tel.: 0 22 41 / 932 66 96
Fax: 0 22 41 / 932 66 97

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr. 14.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag !!!

www.tt-experten.de

Formulare für alle amtlichen Spielsysteme des WTTV e.V. vorrätig

PRIVATBRAUEREI **BISCHOFF**



Bischoff's Brauterrassen

Öffnungszeiten :

Dienstag-Freitag : ab 17⁰⁰ Uhr

Samstag : ab 15⁰⁰ Uhr

Sonntag : ab 11⁰⁰ Uhr

Liebe Gäste,

**Ihre Reservierungen nehmen wir
gerne telefonisch unter**

Tel.: 0 22 32 /92 27 02 entgegen

WWW.Bischoff-Koelsch.de

Der TTC-Stammtisch

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte,

unser 1. Stammtisch fand am Freitag, 18 Februar 2014 in der Gaststätte „Zur Linde“ statt. Eine gesunde Mischung aus Jung und Alt bestimmte diese Runde. Einige Themen, wie z.B. unsere Vereinszeitung, wurden angesprochen. Für den nächsten Stammtisch wünsche ich mir wieder eine gesunde Mischung aus Erfahrung und Jugend, von der der Verein nur profitieren kann. Auf unserer Homepage www.ttcvochem.de wird der Termin zeitig bekannt gegeben.

Neben dem Trainings- und Sportbetrieb bestimmten weitere Veranstaltungen ebenfalls unser Vereinsleben. Darüber hier ein kurzer Rückblick.

Karnevalssamstag ging unter der Leitung von Yvonne Then wieder eine Fußgruppe des TTC im Vochemer Karnevalszug mit. Auch wenn die jecke Truppe diesmal nicht sehr groß war, hatten alle Teilnehmer viel, viel Spaß. Yvonne wurde im Sommer zum zweiten Mal Mutter, wozu der TTC der jungen Familie herzlich gratuliert. Leider stellt sich damit nun die Frage, wer nächstes Jahr die Organisation der Teilnahme am Karnevalszug übernimmt. Es wäre sehr schade, sollte es nächstes Jahr keine Fußgruppe mehr geben.

Am 27. März 2014 fand unsere gut besuchte Jahreshauptversammlung im Brühler

„Schloßkeller“ statt. Unter anderem wurde dabei einheitlich den Satzungsänderungen zugestimmt, die unter anderem durch die Aufnahme der neuen Herz- und Lungensportabteilung notwendig geworden waren. Anschließend konnte unser Vorsitzender, Matthias Waldeck, folgende Vereinsjubilare ehren:

60 jähriges Jubiläum: Franz-Peter Korth und Theo Schüller

50 jähriges Jubiläum: Hans-Theo Klug

40 jähriges Jubiläum: Joachim Koza, Stefan Korth und Heinz-Peter Lichter

25 jähriges Jubiläum: Thomas Hochscheid

Am 04. April übernahmen Lore und Werner Pogorzelski die Vochemer Gaststätte „Zur Linde – Op d'r Eck“ – als neue Pächter. Natürlich war der TTC zur Neueröffnung mit einer Abordnung vertreten. Wir wünschen unserem Vereinsmitglied Werner alles Gute für die Zukunft. Eine Woche nach der Übernahme feierten wir unseren Saisonabschluss bei den neuen Wirten. Obwohl noch nicht alle Entscheidungen in der Tischtennis-Saison 2013/14 getroffen waren, traf sich eine große Tischtennis-Familie. Es wurde gefachsimpelt und gemütlich gefeiert. Allen Anwesenden hat es auf jeden Fall riesig Spaß gemacht und wir hoffen auf eine Wiederholung. Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Spendern für die-

sen netten Abend.

An Karfreitag wurde das Mau-Mau-Turnier ausgerichtet. Souveräner Sieger wurde diesmal Bernd Rielinger. Der Tradition nach wird der Sieger - also Bernd - nächstes Jahr das Mau-Mau-Turnier ausrichten.

Die bisher letzte Aktivität im laufenden Jahr war der Thekendienst beim Tag der offenen Tür der Privatbrauerei Bischoff. Helfer aus den Reihen der Herrengymnastik und Spieler aus den Seniorenmannschaften waren wieder einmal im Ausschankwagen aktiv. So konnten am Endspieltag der Fußball-WM in Brasilien wieder 3 Schichten gebildet werden. Allen Helfern sei an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Nach dem Beginn der neuen Saison 2014/15 am letzten Augustwochenende stehen mit der Ausrichtung der Jugend-Kreismeisterschaften und dem Vochemer Jahrmarkt auf dem Thüringer Platz zwei wichtige Termine für den Verein noch bevor (bzw. sind gerade vorbei). Wie in all die Jahre zuvor freut sich der Verein auch hierbei über jede Art der Unterstützung. Gerade die Vereinsarbeit sollte auf mehrere Schultern verteilt sein.

In diesem Sinne wünscht Euch Euer Ehrenvorsitzender Heinz-Peter Lichter eine spannende und erfolgreiche Saison 2014/2015.





ADRIA-STUBEN

RESTAURANT

Inhaber: Familie Patron



Internationale und kroatische Spezialitäten

Römerstraße 363

50321 Brühl

Tel.: (02232) 2 87 65 Fax.: (02232) 2 28 02



Öffnungszeiten:

Täglich von 11:30 Uhr bis 15:00 Uhr

und von 17:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Ansprechpartner beim TTC

Matthias Waldeck

1. Vorsitzender

02232 - 577701

vorsitzender@ttcvochem.de

Udo Walther

Geschäftsführer

02232 - 12494

info@ttcvochem.de

Marcel Jerosch,

Norbert Wasem

Kassierer

02232 24518

kassierer@ttcvochem.de

Redaktion TTC-Spiegel

spiegel@ttcvochem.de

Termine

Sonntag, 09.11.14

Regionalliga West: TTC Vochem I gegen Schwalbe Bergneustadt II

Sonntag, 16.11.14

Regionalliga West: TTC Vochem I gegen ASV Wuppertal

Sonntag, 30.11.14

Regionalliga West: TTC Vochem I gegen TTC Bönen



paint-print.de
0 22 52 / 8 11 55



„Freude
am Schönen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Brühler Bank eG

Ihre Bank. Seit 1950.

Tiergartenstraße 1-7 - 50321 Brühl - Tel.: 02232/ 7074-0

www.bruehlerbank.de



Sorgenfrei versorgt.

100%
Naturstrom

Wechseln Sie jetzt zu

BRÜHLSTROM[®]

Natur

nur 8,00 Euro / Monat Grundpreis*

nur 26,07 Cent / kWh Verbrauchspreis*

Preisgarantie bis 31.12.2014

* Preise inklusive aller Steuern und Abgaben für das Liefergebiet Brühl. Weitere Liefergebiete auf Anfrage.

Persönliche Beratung unter:

 **02232 702-800**

**Unsere 2 Cent/kWh-
Fördergarantie:**



Wir fördern den Bau von Erzeugungsanlagen für Erneuerbare Energien in der Region mit 1 Cent je verbrauchter kWh **BRÜHLSTROM[®]Natur**.



Zudem verdoppeln wir diesen Beitrag für den Gesamtverbrauch **BRÜHLSTROM[®]Natur** bis 31.12.2014.



Stadtwerke
Brühl

www.stadtwerke-bruehl.de